











PROGRAMM Haus am Schüberg



Juli-Dezember 2018

Inhalt



Inhalt

- 4-5 Editorial
- 6-7 Terminkalender
- 8-9 KunstHaus am Schüberg
- 10-14 UmweltHaus am Schüberg
- 15 Projekt Spiritualität
- 16-17 Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt
- 18 TagungsHaus am Schüberg
- 19 Impressum / Anmelde-/Infokarten

Editorial









Herzlich willkommen im Haus am Schüberg!

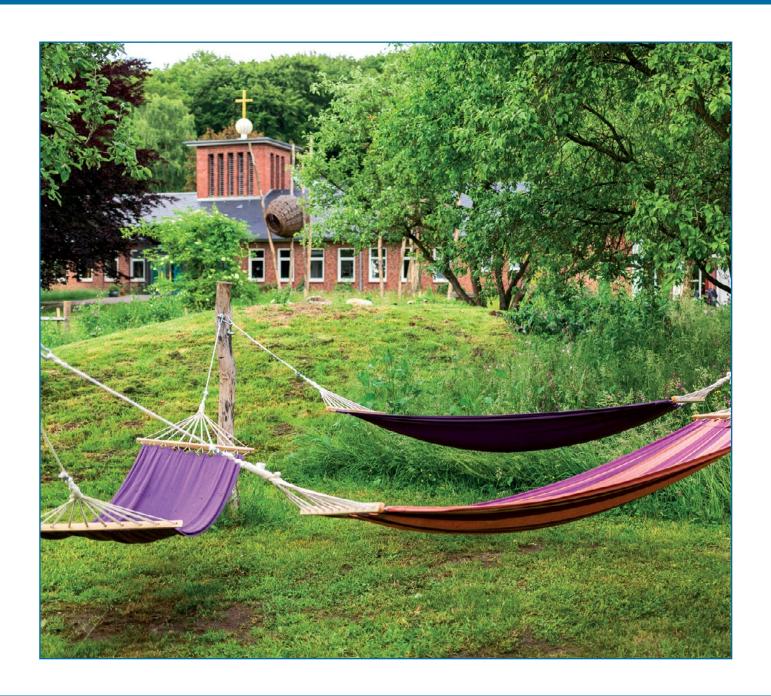
Seit mehr als 30 Jahren ist unser Haus ein Ort, um zu tagen, zu übernachten und ein Ort der Bildung. Es bietet unseren Gästen Zeit, Raum und Ruhe in einer besonderen Atmosphäre für Begegnungen mit sich selbst, mit anderen, mit Natur und Kunst oder neuen Themen. Unsere Bildungsarbeit möchte dabei den ganzen Menschen in den Blick nehmen und bietet darum kreativ-ästhetisches Erleben, kognitive Erkenntnis wie spirituelle Erfahrung.

Das Programmheft, das Sie in Händen halten, ist ein Gemeinschaftsprodukt unseres Bildungsteams im Haus und unserer Partner*innen. Ökonomische, globale und soziale Gerechtigkeit und ökologische Verantwortung sind darin Schlüsselthemen, die nicht getrennt, sondern aufeinander bezogen gedacht und in verschiedensten Veranstaltungsformaten gefasst sind, wie Ausstellungen, Vorträge, Seminare, Workshops und Studientage. Vielleicht ist beim Blättern durch das vorliegende Heft für die zweite Jahreshälfte 2018 auch etwas für Sie dabei.

Neben der Möglichkeit, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen oder unser Haus als Ort für Ihre Klausuren oder Tagungen zu nutzen, können Sie uns auch gerne ansprechen, wenn Sie einmal – allein oder zu zweit – ein paar Tage "raus" wollen aus Ihren Alltagsbezügen und dafür einen guten Ort mitten in der Natur mit Möglichkeit für Rückzug und Stille suchen. Ebenso ermöglichen wir Ihnen gern Übernachtungen in unserem Haus als Familie oder auf der Durchreise. Rufen Sie uns dafür gerne einmal an.

Ob als Teilnehmer*in an unseren Veranstaltungen oder als Gast im TagungsHaus: Seien Sie uns herzlich willkommen, wir freuen uns auf Sie.

Silvia Schmidt Leitung Bereich Bildung Kirchenkreis Hamburg-Ost



Termine

JULI		Seite
1.716.9.	Ausstellung: Marie Vandendorpe, LUNARIA	9
AUGUST		
2425.8.	Seminar: Gärtnern mit samenfesten Sorten	13
SEPTEMBER		
6.9.	Gartengespräch	13
1416.9.	Seminar: Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte Visualisieren in der Bildungsarbeit	16
2123.9.	Seminar für STUBE-Studierende:	
	Damit der Funke überspringt Wissen lebendig vermitteln	16
22. und 23.9.	Norddeutsche Apfeltage auf Gut Wulksfelde: Himmel und Erde – Apfel trifft Kartoffel	14
23.913.1.19	Ausstellung: Theresa Möller, Peripherie	9
23.9.	Sommerfest des Fördervereins KunstHaus am Schüberg	9
24.9.	Abendveranstaltung vom Arbeitskreis Wirtschaft neu denken	
	Die Donut-Ökonomie – Ein Wirtschaftsmodell, das den Planeten nicht zerstört	11
25.9.	Beginn der Abendreihe vom Arbeitskreis Naturwissenschaften – Dialog Natur & Geist	
	Strukturen und Prozesse – Geist und Sinn	12

OKTOBER		Seite
4.10.	Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen: Kryptowährungen	10
23.10.	Abendreihe vom Arbeitskreis Naturwissenschaften – Dialog Natur & Geist	
	Strukturen und Prozesse – Geist und Sinn	12
2627.10. 2628.10.	Kunst- und Kulturkongress der Nordkirche in Schwerin: Spielräume der Freiheit Seminar:	9
	Gelassen bleiben im Konflikt – Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg	17
27.10.	Tagesseminar: Was krabbelt denn da? Einen Waldtag gestalten mit Kindern unter drei Jahren	14
NOVEMBER		
3.11.	Tagesseminar: Irgendwer redet immer Sitzungen und Arbeitsgruppen moderieren	17
5.11.	Abendveranstaltung: Vision Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ)	11
911.11.	Seminar:	
	Inszenieren und Aktivieren – Einsatz von Theatermethoden in der Bildungsarbeit	17
1618.11.	Seminar: Vom Glück anzukommen – Meditation mit dem Herzensgebet	15
20.11.	Abendreihe vom Arbeitskreis Naturwissenschaften – Dialog Natur & Geist	
	Strukturen und Prozesse – Geist und Sinn	12
28.11.	Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen: 30 Jahre Ökobank-Bewegung im Rückblick	10
DEZEMBER		
78.12.	Seminar vom Arbeitskreis Naturwissenschaften – Dialog Natur & Geist	
	Was Naturwissenschaft und Bibel über die Evolution von Natur und Mensch wissen	13

KunstHaus am Schüberg

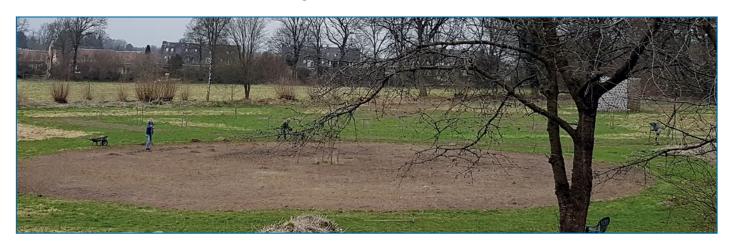


KunstHaus am Schüberg

Das KunstHaus am Schüberg versteht sich als ein künstlerischer Ort der Begegnung. Kunst-Laien, Kunst-Interessierte, Sammler, Menschen aus allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens und Künstler_innen nutzen den Skulpturen-Park auf dem Gelände mit einem Innenhof von etwa 800 qm und einem Außenbereich von 40.000 qm. Hinzu kommt die Galerie mit jährlich bis zu vier Ausstellungen im 120 m langen und hell verglasten Kreuzgang, der ganz um den begrünten Innenhof herumführt. Werkstattträume und Freiflächen ermöglichen unterschiedliche Workshops, Seminare und Symposien.

Umbrüche und Spielräume

Umbrüche sind ein gärtnerisch-landwirtschaftliches Mittel, um Fruchtbarkeit zu erhalten. Im menschlich-gesellschaftlichen Kontext werden Umbrüche eher als Gefahr statt als Lebensglück erfahren. Wie können "Spielräume der Freiheit" auf diesem Hintergrund als Weg und Ziel vom Geschöpf zum Schöpfer Ereignis werden? Herzlich willkommen im KunstHaus am Schüberg in Zeiten "lustvoller" Umbrüche.





Sommerfest des Fördervereins KunstHaus am Schüberg e. V. Interessierte sind herzlich willkommen!



Fr, 26. Oktober bis Sa, 27. Oktober **Spielräume der Freiheit**

Kunst- und Kulturkongress der Nordkirche mit "Schweriner Deklaration" Ort: InterCity-Hotel Schwerin

GALERIEAUSSTELLUNG

So, 1. Juli bis So, 16. September

Marie Vandendorpe: LUNARIA Installationen / Objekte **Eröffnung:** So, 1. Juli, 11.30 Uhr



GALERIEAUSSTELLUNG

So, 23. September bis So, 13. Januar

Theresa Möller: Peripherie Malerei

Eröffnung: So, 23. September, 11.30 Uhr



KunstHaus am Schüberg

Öffnungszeiten: montags - sonntags Mai - Oktober 10-16 Uhr, November - April 10-14 Uhr SkulpturenPark ganzjährig geöffnet. Kunstführungen nach Absprache

UmweltHaus am Schüberg









UmweltHaus am Schüberg

Im Sinne des Umwelt- und Klimaschutzes umdenken, handeln, Transformationsprozesse anstoßen und begleiten – dafür steht das UmweltHaus am Schüberg. Initiativen, Qualitätszirkel, Arbeitskreise und Arbeitsgruppen setzen neue Impulse und entwickeln konkrete Umsetzungen für den Umwelt- und Klimaschutz: Veranstaltungen, Fortbildungen, Seminare und Kampagnen sowie Beratung für Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen. Als zertifiziertes Bildungszentrum für Nachhaltigkeit erfüllt das UmweltHaus mit seinem Programmangebot rund um die Themen Klimaschutz, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Wirtschaft mit Zukunft und Biodiversität wichtige Nachhaltigkeitskriterien.

WIRTSCHAFT NEU DENKEN

STUDIENZIRKEL NACHHALTIGE GELDANLAGEN

Der Studienzirkel Nachhaltige Geldanlagen bietet zweimal pro Halbjahr aktuelle Informationen rund um das Nachhaltige Investment, jeweils mit einem interessanten Gast, an. Er ist offen für alle, die darüber nachdenken wollen, wie die nachhaltige Geldanlage sowohl Privatanleger_innen wie auch institutionellen Investoren erfolgreich nahegebracht werden kann.

Do, 4. Oktober, 18 Uhr

Erste praktische Erfahrungen mit der Anlage in Kryptowährungen und deren Umfeld Gast: Gerhard Bissinger, Social-Business-Stiftung

■ Mi, 28. November, 18 Uhr 30 Jahre Ökobank-Bewegung im Rückblick – Oeko-Geno auf dem Weg von der Genossenschaft zur Stiftung?

Gast: Christine Müller, Stiftungsvorstand Oeko-Geno

Veranstalter: UmweltHaus, Projektteam Nachhaltige Geldanlagen, Katholische Akademie Hamburg, Leitung: Thomas Schönberger, Ort: Hildegard Lüning, Heilholtkamp 60, 22297 Hamburg, Preis: Teilnahme kostenlos

WIRTSCHAFT NEU DENKEN

Mo, 24. September, 19-21 Uhr

Arbeitskreis Wirtschaft neu denken: Die Donut-Ökonomie –

Ein Wirtschaftsmodell, das den Planeten nicht zerstört

Wie kann die Wirtschaft die grundlegenden sozialen Bedürfnisse aller Menschen nach Nahrung, Gesundheit, Bildung, politischer Teilhabe befriedigen, ohne dass die ökologischen Grenzen unseres Planeten überschritten werden? Kate Raworth macht in ihrem Buch zur "Donut-Ökonomie" Vorschläge für ein radikal neues ökonomisches Denken, um die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu meistern.

Wesentliche Ideen der Autorin werden vorgestellt und einer kritischen Würdigung unterzogen.

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, GLS-Bank Hamburg, Katholische Akademie Hamburg, Leitung: Helmut Janßen-Orth, Ort: GLS-Bank Hamburg, Düsternstraße 10, 20355 Hamburg, Preis: 2 €





Mo, 5. November, 18.30 Uhr **Vision Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ)**

Der Kapitalismus ist auch in seiner Form als soziale Marktwirtschaft nicht als zukunftsfähige Wirtschaftsform anzusehen. Unter den Alternativen, die diskutiert werden, wird seit einigen Jahren die Gemeinwohl-Ökonomie zunehmend bekannt. Thomas Schönberger, Mitglied im Sprecherrat der GWÖ-Hamburg, stellt die neue Wirtschaftsalternative vor.

Veranstalter und Ort: Ohlendorff'sche Villa, Im Alten Dorfe 28, 22359 Hamburg-Volksdorf, Preis: Eintritt frei

NATURWISSENSCHAFTEN - DIALOG NATUR & GEIST

ARBEITSKREIS NATURWISSENSCHAFTEN

Unter dem Titel "Naturwissenschaftliche, theologische und ethische Aspekte unserer Wahrnehmung von Natur" begann vor über 25 Jahren der Arbeitskreis Naturwissenschaften mit seiner Arbeit. Seitdem behandeln wir naturwissenschaftliche Themen und fragen nach ihren Voraussetzungen und Konsequenzen für unser Weltbild und praktisches Handeln.



Di, 25. September, 23. Oktober und 20. November

Strukturen und Prozesse - Geist und Sinn.

Wissenschaft und Religion in evolutionärer, ethischer und existenzieller Perspektive

Die Digitalisierung in Wissenschaft, Technik und Gesellschaft wird rasant vorangetrieben. Welche Möglichkeiten, Fragen und Befürchtungen entstehen durch die Ausweitung künstlicher Intelligenz? Inwieweit ist das Menschliche und Natürliche bedroht? Welche religiösen und ethischen Aspekte müssen berücksichtigt werden?

Ferner sollen Schwerpunkte unserer bisherigen Arbeit weiterbehandelt werden: Gott und Natur – Evolution und Schöpfung – Geist und Materie – Beziehung und Sinn.

Wir laden Sie herzlich ein zu Textlektüre und Gesprächen! Auch neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Damit Sie vor der jeweiligen Veranstaltung Zugang zu den Texten bekommen, wird eine Anmeldung empfohlen.



Di, 25. September, 19-21 Uhr

"Digitalisierung in den Wissenschaften – von Strukturen und Prozessen." Eindrücke von der 130. Versammlung der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte (GDNÄ) in Saarbrücken.

Di, 23. Oktober, 19-21 Uhr

"Gott schafft die Dinge weniger, als dass er sie sich schaffen lässt." Naturwissenschaft und Mystik bei Teilhard de Chardin.

Di, 20. November, 19-21 Uhr

Sinnstiftende Beziehungen zwischen Evolution und Schöpfung – Rückblick und Ausblick.

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Katholische Akademie, Leitung: Dr. Frank-Burkhard Meyberg, Ort und Anmeldung: Katholische Akademie Hamburg, Herrengraben 4, 20459 Hamburg, Tel. 040 / 36 95 2-0, programm@kahh.de, Preis: 6 €

NATURWISSENSCHAFTEN - DIALOG NATUR & GEIST



Fr, 7. Dezember, 17 Uhr bis Sa, 8. Dezember, 16 Uhr

Schwämme, Lungenfische und der sesshafte Mensch -

Was Naturwissenschaft und Bibel über die Evolution von Natur und Mensch wissen

Wir wollen in diesem Seminar Themen aus dem Arbeitskreis Naturwissenschaften der Katholischen Akademie zusammenfassen und vertiefen. Einführende Referate, Textlektüre und Radio-Interviews sollen Grundlage für unsere Gespräche sein. Es geht um naturwissenschaftliche, theologische und existenzielle Aspekte unseres Menschseins.

Zwei Bücher werden im Mittelpunkt unseres Seminars stehen.

Raoul Schrott hat in seinem umfangreichen Werk "Erste Erde. Epos" die Entwicklung des Kosmos und des Lebens auf der Erde aus naturwissenschaftlicher Sicht dargestellt. Der größere Teil des Buches erzählt aber in künstlerisch-poetischer Sprache, wie sich Menschen in Vergangenheit und Gegenwart mit Fragen der Evolution existenziell auseinandergesetzt haben.

In "Das Tagebuch der Menschheit" beschreiben Carel van Schaik und Kai Michel, "was die Bibel über unsere Evolution verrät". Aus den biblischen Geschichten können wir lernen, wie die sesshaft gewordenen Menschen versuchen, sich in einer Welt zurechtzufinden, für die sie eigentlich nicht geschaffen sind. Sie werden damit zu einzigartigen Zeugnissen einer evolutionären Anthropologie, die begonnen hat, sich auch religiöstheologischen Fragen zu öffnen.

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Katholische Akademie Hamburg, Leitung: Dr. Frank-Burkhard Meyberg, Thomas Schönberger, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 80 / 40 €



Fr, 24. August, 17 Uhr bis Sa, 25. August, 17 Uhr **Gärtnern mit samenfesten Sorten – Biologisch-dynamischer Grundkurs für Haus- und Kleingärtner_innen**

Die Züchterin Christina Henatsch vom biologisch-dynamischen Gut Wulfsdorf führt in das Gärtnern mit samenfesten Sorten ein.

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Leitung: Christina Henatsch, Thomas Schönberger, Treffpunkt: Haus am Schüberg, Preis: 80 / 40 €



Do, 6. September, 17–19 Uhr **Gartengespräch**

Zu den Gartengesprächen lädt das UmweltHaus jeweils einen hier lebenden Gast aus den Ländern ein, aus denen zur Zeit viele Menschen fliehen müssen. Die Gäste berichten über ihr Land, aber auch über die Lebenssituation für Geflüchtete in Deutschland.

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Leitung: Sylvia Hansen, Thomas Schönberger, Treffpunkt: Haus am Schüberg, Preis: Teilnahme kostenlos



Sa, 22. und So, 23. September, 11-18 Uhr

Norddeutsche Apfeltage auf Gut Wulksfelde: Himmel und Erde – Apfel trifft Kartoffel

In diesem Jahr findet das traditionelle Apfelfest erstmalig auf Gut Wulksfelde statt, zusammen mit dem Wulksfelder Kartoffelfest. Es bietet u. a. die beliebte Apfelsortenbestimmung, eine Apfelausstellung mit über 200 seltenen Sorten, Vorträge über Äpfel- und Kartoffelsorten, Sortenbestimmungs-Workshops, Obstsaftpressen, ein attraktives Kinderprogramm, zahlreiche Ausstellungsstände, Führungen sowie Apfelsorten zum Probieren und Kaufen.

Nähere Informationen: www.apfeltage.info.

Veranstalter: ARGE Norddeutsche Apfeltage (BUND Landesverband Hamburg e. V., Pomologenverein Hamburg/ Schleswig-Holstein e. V., UmweltHaus am Schüberg und Gut Wulksfelde GmbH), Ort: Gut Wulksfelde in Tangstedt, Preis: Eintritt frei



Sa, 27. Oktober, 10-17 Uhr

Was krabbelt denn da? Einen Waldtag gestalten mit Kindern unter drei Jahren

Ein Aufenthalt in der Natur bietet Kindern in jedem Alter eine unermessliche Fülle an Reizen und Möglichkeiten zur Entdeckung der Welt und zur Ausbildung der eigenen Fähigkeiten. In unserem technisierten, von der Natur meist entfremdeten Alltag ist es Aufgabe von Kita und Krippe, grundlegende Naturerfahrungen zu ermöglichen.

Ein längerer Aufenthalt im Freien mit den Jüngsten bringt jedoch auch Herausforderungen mit sich. In diesem eintägigen Praxisseminar setzen wir uns mit den Chancen und Schwierigkeiten eines Waldtages mit Kindern unter drei Jahren auseinander – angefangen von der richtigen Kleidung über die nötige Ausrüstung bis hin zum Einrichten eines Outdoor-Wickelplatzes. Das Seminar findet überwiegend draußen statt. Bitte wetterangepasste Kleidung, kleine Sitzunterlage, Frühstücks- und Mittagsverpflegung mitbringen.

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg in Kooperation mit LANDSCHAFTSABENTEUER, Leitung: Johanna Freygang, Johannes Plotzki, Ort: Haus am Schüberg, Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek, Kosten: 80 / 70 €, Anmeldung und Infos: Johanna Freygang, Tel. 0177 / 968 25 92, freygang@landschaftsabenteuer.de

Vorschau:

■ So, 13. Januar, 11-14 Uhr Neujahrsempfang des UmweltHauses

Das UmweltHaus lädt alle Partner_innen und Freund_innen zu einem umweltpolitischen Rück- und Ausblick mit einem leckeren Brunch ein.

Leitung: Sylvia Hansen, Karen Hilbig, Christian Seibert, Thomas Schönberger, Ort: Haus am Schüberg, Preis: Eintritt frei, Anmeldung und Information: Telefon 040 / 605 10 14, umwelthaus@haus-am-schueberg.de

Mo, 14. Januar, 19 Uhr

Nach der Klimakonferenz in Polen: Was müssen Deutschland und Hamburg jetzt tun?

Teilnehmende der Konferenz, Expert_innen und Politiker_innen diskutieren die Folgen der Klimakonferenz in Polen.

Veranstalter: UmweltHaus am Schüberg, Katholische Akademie Hamburg, Gut Karlshöhe, Klimaschutzstiftung Hamburg, Hamburger Energietisch (HET), Ort: Katholische Akademie Hamburg, Herrengraben 4, 20459 Hamburg, Preis: Eintritt frei

Das UmweltHaus bietet an: Individuelle Infoveranstaltungen zur Volksinitiative "Tschüss Kohle"

Um zu informieren und Fragen zu beantworten, kommt das UmweltHaus am Schüberg gerne zu Veranstaltungen in Gemeinden und anderen kirchlichen Einrichtungen, je nach Bedarf für eine Fragestunde oder auch eine öffentliche Diskussionsrunde. Kontaktieren Sie dazu bitte Sylvia Hansen, Umweltbeauftragte des Kirchenkreises Hamburg-Ost, s.hansen@kirche-hamburg-ost.de

Projekt Spiritualität









Meditation - Kontemplation - Innere Orientierung

"Es liegt im Stillesein eine wunderbare Macht der Klärung, der Reinigung und der Sammlung auf das Wesentliche." Dietrich Bonhoeffer

Das Projekt Spiritualität möchte Raum für spirituelle Erfahrung öffnen. Wir wenden uns an Menschen, die christliche Spiritualität kennenlernen und einüben wollen. Sie finden bei uns Meditationsseminare, Stille Tage, Vorträge, Workshops und vieles mehr. Wir schicken Ihnen gern unser ausführliches Halbjahrsprogramm zu, oder Sie klicken auf unsere Internetseite www.projektspiritualitaet.de.



Freitag, 16. November, 18.30 Uhr bis Sonntag, 18. November, 13 Uhr **Vom Glück anzukommen - Meditation mit dem Herzensgebet**

Die Sehnsucht anzukommen und Heimat zu finden, scheint menschliches Urbedürfnis zu sein. Immer wieder gehen wir los und suchen. Wer spirituell unterwegs ist, kennt die Erleichterung, die Geborgenheit und das Glück, welches dieses Nachhausekommen mit sich bringt. Wir erkennen: Wir sind bereits Angekommene! In unserem Sosein – in unserem Werden. Das Schweigen, die Meditation mit dem Herzensgebet, Körper- und Atemwahrnehmungsübungen, Impulse und spirituelle Lieder unterstützen dieses Ankommen.

Leitung: Stephan Hachtmann, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 220 €, Anmeldung: bis 13. November



Vorankündigung für 2019 Geborgen in der Ruhe des Herzens. Neue Ausbildung: Meditationsbegleiter/in im Herzensgebet (2019 bis 2023)

Das Herzensgebet ist ein alter christlicher Meditationsweg, auf dem sich bewährtes Erfahrungswissen mit einer zeitgemäßen Spiritualität verbinden lässt. Über einen Zeitraum von fünf Jahren werden die Teilnehmenden für die Weitergabe der Tradition des Herzensgebetes als Meditationsbegleiter/in ausgebildet. Sie erfahren einen soliden und inspirierenden Wachstumsraum in der spirituellen Tradition des Herzensgebetes. Grundlegend für die spätere Weitergabe ist die eigene vertiefende Erfahrung der Meditation. Für Inhalte, Kosten und Anmeldevoraussetzungen fordern Sie bitte unseren Flyer an oder schauen Sie auf unsere Webseite www.projektspiritualitaet.de. Die Ausbildung findet überwiegend im Haus am Schüberg statt. Beginn: 17.–19. Mai 2019

Bitte melden Sie sich immer schriftlich per Fax, Mail, Homepage oder Post für unsere Seminare an:

Projekt Spiritualität im Kirchenkreis Hamburg-Ost, Rockenhof 1, 22359 Hamburg, Mail:spirit@kirche-hamburg-ost.de, Tel. 040 / 51 90 00-915, Fax 040 / 51 90 00-899, www.projektspiritualitaet.de

Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt









Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt

Die Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt bietet Beratung und methodisch-didaktische Fortbildungen für Multiplikator_innen an, die in der entwicklungspolitischen und interkulturellen Jugend- und Erwachsenenbildung bzw. im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung aktiv sind. Die Seminare vermitteln Hintergrundwissen und methodisches Handwerkszeug für die Gestaltung lebendiger und zielgruppengerechter Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.

Hier ein paar Beispiele aus unserem Fortbildungsangebot:



Das menschliche Gehirn speichert Bilder leichter und vor allem dauerhafter ab als abstrakte Worte. Inhalte lassen sich in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit oder bei Präsentationen daher schneller und wesentlich nachhaltiger vermitteln und werden von den Teilnehmenden besser verstanden und behalten, wenn sie mit Bildern verknüpft sind. In diesem Seminar lernen Sie, das Flipchart gezielt und effizient als Visualisierungsmedium einzusetzen.

Referent: Jörg Schmidt, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 120 € / 60 € / 30 €, Kinderbetreuung: wird bei Bedarf angeboten Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten S. 17

Fr, 21. September, 18.30 Uhr bis So, 23. September, 13.30 Uhr Damit der Funke überspringt ... - Wissen lebendig vermitteln Ein Seminar für STUBE-Studierende

Dieses Seminar wendet sich an internationale Studierende aus dem STUBE-Programm, die im Bereich Globales Lernen tätig sind. Es vermittelt sowohl theoretische Hintergründe als auch ein breites Spektrum an interaktiven Methoden, die es ermöglichen, Bildungsveranstaltungen effektiv, lebendig und abwechslungsreich zu gestalten.

Referentin: Nicole Borgeest, Ort: Haus am Schüberg,

Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten S. 17





Fr, 26. Oktober, 18.30 Uhr bis So, 28. Oktober, 13.30 Uhr

Gelassen bleiben im Konflikt - Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg

Wie reagiere ich, wenn ich von meinem Gegenüber in einer politischen Diskussion oder von Teilnehmenden in einer Bildungsveranstaltung angegriffen werde? Was hilft mir, auch in herausfordernden Situationen respektvoll und wertschätzend zu kommunizieren? Wie kann ich Kritik oder Ärger ehrlich und ohne Vorwürfe ausdrücken? Dieses Seminar bietet eine Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg, die Wege aufzeigt, mit der eigenen Sprache achtsam und verantwortlich umzugehen.

Referentin: Simran Kaur Wester, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 120 € / 60 € / 30 €, Kinderbetreuung: wird bei Bedarf angeboten, Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten unten



Sa, 3. November, 10-18 Uhr

Irgendwer redet immer... - Sitzungen und Arbeitsgruppen moderieren

In diesem Workshop werden die Grundlagen der Moderation von Sitzungen und Arbeitsgruppen vermittelt. Er richtet sich an Menschen aus dem entwicklungspolitischen und interkulturellen Kontext, die noch keine oder wenig professionelle Moderationserfahrung besitzen und den Einsatz verschiedener Arbeitsmethoden der Moderation praxisnah erlernen möchten.

Referentin: Christiane Eiche, Veranstalter: Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt und Kirchlicher Entwicklungsdienst der Nordkirche, Ort: Zentrum für Mission und Ökumene, Agathe-Lasch-Weg 16, 22605 Hamburg, Preis: 20 €, Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten unten



Fr, 9. November, 18.30 Uhr bis So, 11. November, 13.30 Uhr Inszenieren und Aktivieren. Einsatz von Theatermethoden in der Bildungsarbeit

Theatermethoden lassen sich hervorragend nutzen, um entwicklungspolitische Bildungsveranstaltungen spannend und ereignisreich zu gestalten und die Teilnehmenden aktiv in das Lerngeschehen einzubeziehen. In diesem Seminar erleben Sie eine bunte Mischung an Theatermethoden für unterschiedliche Anlässe und Situationen in Bildungsveranstaltungen, z. B. zum Kennenlernen und In-Kontakt-kommen, zur Wissensvermittlung und Themenbearbeitung, zur Auflockerung für zwischendurch oder zur kreativen Lösungssuche.

Referentin: Sandra Masemann, Ort: Haus am Schüberg, Preis: 120 € / 60 € / 30 €, Kinderbetreuung: wird bei Bedarf angeboten, Anmeldung: Kontaktdaten siehe Kasten unten



Weitere Seminare

Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt des Seminarangebotes der Bildungsstelle Nord von Brot für die Welt. Unser vollständiges Seminarprogramm sowie nähere Informationen zu den genannten Fortbildungen können Sie gerne kostenlos bei uns anfordern:

Brot für die Welt **Bildungsstelle Nord**

Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek, Tel. 040 / 605 25 59

E-Mail: bildungsstelle-nord@brot-fuer-die-welt.de

TagungsHaus am Schüberg



Tagen und übernachten, arbeiten und entspannen im

Haus am Schüberg, Ihrem Bildungs- und Tagungszentrum

Das Haus am Schüberg verbindet den Reiz von Natur und Ruhe mit dem pulsierenden Herzschlag der Großstadt Hamburg. Die lichtdurchflutete, klösterlich anmutende Anlage des Hauses lädt zu Konzentration und Entspannung ein.

Ausstattung des Hauses

Es stehen sieben Seminar- und Gruppenräume für 8 bis 80 Teilnehmende zur Verfügung, die mit professioneller Seminartechnik ausgestattet sind. Des Weiteren steht ein Gäste-PC bereit und die Möglichkeit, vor Ort Dokumente und Seminarvorlagen zu kopieren. Im Tagungshaus können Sie in der GEPA Café?Si!-Bar fair gehandelte Köstlichkeiten genießen. Insgesamt 41 Einzel- und Doppelzimmer bieten Platz für 60 Gäste. Im Gruppenhaus befinden sich 12 Einzel- und drei Mehrbettzimmer mit insgesamt 19 Betten. Hier gibt es einen eigenen Seminarraum und eine komplett eingerichtete Küche mit einer GEPA Café?Si!-Bar und TV. Selbstversorgung im Gruppenhaus ist möglich.

■ Hauseigene Küche

Leckere, ideenreiche Menüs aus vollwertigen, überwiegend biologischen Erzeugnissen und selbstgebackener Kuchen verwöhnen täglich den Gaumen der Gäste. Viele hauseigene Rezepte sind in unserem Kochbuch "Himmel auf Erden" festgehalten – erhältlich vor Ort.

■ Natur und Umwelt

Unser behutsamer und nachhaltiger Umgang mit unserer Umwelt spiegelt sich in vielfältiger Form wieder, z. B. im Einsatz regenerativer Energien, Photovoltaik und thermischer Solaranlagen, energieeffizienter Heiztechnik und der Regenwassernutzung. Wir verwenden Produkte aus fairem Handel, Lebensmittel aus ökologischem Anbau (zu etwa zwei Drittel) sowie Bettwäsche und Textilien aus ökologisch angebauter Baumwolle.

Kunst

Lassen Sie sich vom Skulpturenpark auf dem Gelände des Hauses und von unseren wechselnden Kunstausstellungen im Galeriebereich inspirieren.

Freizeit

Das drei Hektar große, naturbelassene Außengelände und die schöne Umgebung des Hauses bieten Ihnen attraktive Freizeitmöglichkeiten wie z. B. Wandern am und um den Schüberg, Baden im nahegelegenen Bredenbeker Teich, Radfahren im Landschaftsschutzgebiet (Leihfarräder sind vorhanden) oder enspannen Sie in unseren Hängematten und Liegestühlen in unserem Skulturenpark.

■ Wir freuen uns über Ihre Anfrage:

Bitte wenden Sie sich telefonisch an unser Empfangsteam: 040 / 605 00 20 oder schreiben Sie uns eine E-mail an: info@haus-am-schueberg.de.

Impressum Programmheft 2. Halbjahr 2018

Herausgeber: Haus am Schüberg; Verantwortlich: Silvia

Haus am

Schmidt; Konzeption:

Schüberg; Redaktion:

Druck: Druckerei Zollenspieker, Hamburg; Auflage: 2000

mit Quellenangabe und Belegexemplar gerne gestattet.

Fotos: Bildagentur fotolia Druck: Druckerei Zollensp Stück, Gedruckt auf 100

alle; Śtephan Hacȟtmann: S. 11 Bild 2,3,4; alle übrigen

unten; Michael Bogumil: Titel

Schüberg: Titel Bild 6,

S. 8/9 alle; Jörg Schmidt: S.

KunstHaus

Richter

Axe

Fotos:

Joanna Bork

Karen

% Recyclingpapier. Nachdruck

Haus am Schüberg, Leitung: Silke Oey, Katja Paulsen Wulfsdorfer Weg 33, 22949 Ammersbek/Hoisbüttel Tel. 040/605 00 20, Fax 040/605 25 38 info@haus-am-schueberg.de, www.haus-am-schueberg.de

Adressen

KunstHaus am Schüberg

Axel Richter, Tel. 040/23 99 42 richter@haus-am-schueberg.de

UmweltHaus am Schüberg

Karen Hilbig, Tel. 040/23 99 42 69 hilbig@haus-am-schueberg.de

33

Anmeldung

für folg	lde mich verbindlich ende Veranstaltung an. itte um Informationen ninar:
von	bis
Name u. Vorn	ame
E-Mail Adresse	9
Straße	
PLZ, Ort	
Tel	
Datum	Unterschrift
☐ Ich wüi	nsche das Programm per Posi

Haus am Schüberg

Wulfsdorfer Weg 33 22949 Ammersbek/Hoisbüttel

- □ Ich wünsche das Programm als Datei (PDF) an meine E-Mail Adresse.
- ☐ Ich wünsche aktuelle Informationen als Newsletter an meine E-Mail Adresse zum Bereich
- □ TagungsHaus
- ☐ KunstHaus
- UmweltHaus

Name u. Vorname

E-Mail Adresse

Straße

PLZ, Ort

Haus am Schüberg

Wulfsdorfer Weg 33 22949 Ammersbek/Hoisbüttel





AUN Bildungszentrum Applied für Nachhaltigkeit



Unser Kooperationspartner